



GEMEINDE WÜRENLOS

Würen**LOS!**

Leitbild zur Gemeindeentwicklung



LEBEN – NATUR – ARBEITEN

Ausgangslage

Die Gemeinde Würenlos liegt zwischen Zürich und Baden, an attraktiver Lage im Limmattal und Furttal. Würenlos befindet sich inmitten intakter Naherholungsgebiete und hat sich mit seinen vielen ortsansässigen Vereinen und den bestehenden Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf einen dörflichen Charakter erhalten können. Die in Würenlos lebenden Menschen profitieren von einer überdurchschnittlich guten Lebens- und Wohnqualität. Auch dank der hervorragenden Schulen ist die Gemeinde besonders attraktiv für Familien. Die ausgezeichnete Verkehrslage ist für die Bevölkerung ebenso interessant wie für die ortsansässigen Handels-, Dienstleistungs- und Gewerbebetriebe.

Unser Dorf befindet sich in einer rasanten Entwicklung und wichtige Zukunftsaufgaben sind zu bewältigen. Es sind dies insbesondere Fragen der Siedlungs- und Verkehrsentwicklung, der Struktur, des Umgangs mit den Nebenwirkungen des raschen Wachstums etc.

Die Gemeinde will langfristig ihre Stärken sichern und den Herausforderungen aktiv begegnen. Der Gemeinderat hat deshalb, in Zusammenarbeit mit seinen leitenden Mitarbeitenden der Verwaltung, aufgrund einer Lagebeurteilung im Sommer 2015 Leitsätze formuliert und strategische Stossrichtungen festgelegt. Daraus wurde ein Leitbild für die Gemeindeentwicklung bis ins Jahr 2030 geschaffen und in der Folge auch das (Rest-) Legislaturprogramm 2014/2017 sowie die Grundlage für das Legislaturprogramm 2018/2021.

Es ist vorgesehen, die Lagebeurteilung alle vier Jahre zu wiederholen und das Legislaturprogramm jeweils passend zur Legislatur zu überarbeiten und im Zweijahresrhythmus zu aktualisieren.

Im Frühjahr 2018 findet eine Zukunftswerkstatt unter Einbezug der Bevölkerung statt, um das Entwicklungsleitbild in der Breite abzustützen und richtungsweisende Inputs zur Priorisierung zu erhalten.

In Würenlos LEBEN

Gesellschaft

Gesamtentwicklung

Würenlos – Lebensraum zwischen Lägern und Limmat

Wir sind eine lebendige und attraktive Wohngemeinde im Limmattal und Furtal mit eigenständigem Charakter und einer aktiven Bevölkerung. Würenlos ist attraktiver Standort für Arbeit und Gewerbe.

Unsere Gemeinde liegt eingebettet in eine einzigartige Landschaft zwischen Lägern und Limmat, im Spannungsfeld zwischen Stadt und Land. Den zu gestaltenden Wandel wollen wir aktiv nutzen, um einen modernen und überschaubaren Lebensraum mit ländlichem Charakter zu erhalten.

Stossrichtung:

- Die Würenloser Bevölkerung bleibt weiterhin aktiv, engagiert und interessiert.
- Wir setzen, wo immer möglich, auf qualitatives Wachstum.
- Wir wollen in den nächsten 15 Jahren quantitativ moderat wachsen (auf maximal 7'300 Einwohner)
- Es wird moderat verdichtet, Einzonungen erfolgen minimal.
- Wir optimieren die Koordination der verschiedenen Planungen (Siedlungsraum, Verkehrsplanung etc. → Bau- und Nutzungsordnung), um der Komplexität und den gegenseitigen Abhängigkeiten gerecht zu werden.

Kultur, Sport und Freizeit

Bewegtes Würenlos!

Wir fördern ein reges Dorfleben, unterstützen ein breit gefächertes Vereinsleben und bieten dazu eine gute Infrastruktur an. Wir pflegen und schaffen Orte der Begegnung und fördern den Austausch unter den Menschen. Wir gestalten einen Lebensraum der aktiven Präsenz und unterstützen Möglichkeiten für kulturelle Anlässe. Die Freizeit- und Sportanlagen tragen zur Attraktivität des Dorfes bei und werden vielfältig genutzt.

Stossrichtung:

- Die bestehenden Sport- und Freizeitanlagen werden bedürfnisgerecht betrieben, unterhalten und ausgebaut. Neue Anlagen werden regional koordiniert.
- Wir suchen den Austausch mit engagierten Menschen in Vereinen, Organisationen und Parteien und unterstützen Aktivitäten, die zielführend sind für die Vision «Bewegtes Würenlos!».
- Wir unterstützen das lokale Kulturangebot, verstehen Kultur aber auch als ein regionales Thema.
- Wir schaffen ein positives Umfeld für das lokale und regionale Kulturleben, indem wir auf eine geeignete Gestaltung und Nutzung der öffentlichen Bauten achten und passende private Initiativen für Kultur- und Gastroangebote unterstützen.
- Über das Erholungsangebot der Gemeinde bestehen Konzept und Planung.
- Wir treiben die Entwicklung von Begegnungsorten voran:
 - Zentrumsscheune
 - Schul- und Sportanlagen
 - Alterszentrum
 - Schwimmbad
- Für das Schwimmbad werden langfristige Lösungen gesucht, die nach Möglichkeit regional finanziert sind.
- Wir machen die Fusswege attraktiver.

WürenLOS! Leitbild zur Gemeindeentwicklung

- Wir pflegen unsere attraktiven und ganz besonderen (Begegnungs- und Einkehr-) Orte, das Kloster Fahr und das Emma Kunz Zentrum mit dem alten Steinbruch.
- Bereits vorhandene Qualitäten und Angebote wollen wir besser kommunizieren.

Soziale Infrastruktur, Sicherheit

Wir sind solidarisch untereinander und setzen auf Toleranz und Rücksichtnahme.

Wir schaffen die Voraussetzungen für ein konstruktives Miteinander und eine tragfähige Gesundheits- und Altersversorgung. Der öffentliche Raum vermittelt Sicherheit.

Stossrichtung:

- Die soziale und gesellschaftliche Entwicklung verfolgen wir aufmerksam. Den sich daraus ergebenden Herausforderungen begegnen wir proaktiv.
- Wir stärken die Jugend in ihrer Eigeninitiative und unterstützen Angebote für alle Altersgruppen.
- Wir beziehen die Bevölkerung (alle Altersschichten) in die Gestaltungsprozesse mit ein.
- Mit einem Altersleitbild und einem Betreuungskonzept wollen wir - regional abgestützt - neue Einrichtungen gestalten und Bestehendes weiterentwickeln.
- Im neu zu gestaltenden Zentrum unterstützen wir die «Begegnung der Generationen».
- Wir pflegen ein gutes Beratungsangebot für alle Bevölkerungsgruppen (Jugend- und Familienberatung, Mütter-/Väter-Beratung, Jugendarbeit, Schulsozialarbeit, Seniorenbetreuung, Rechtsberatung etc.).
- Die Bevölkerung fühlt sich in der Gemeinde wohl und sicher.
- Der öffentliche Raum vermittelt weiterhin Sicherheit.
- Die Gemeinde schützt sich vor Vandalismus und Littering.

Bildung

Wir setzen auf das Wohl der Kinder und Jugendlichen - ihr Lernen und ihre Entwicklung sind zentral.

Wir investieren in eine qualitativ gute Bildung und in zweckmässige und moderne Infrastruktur. Wir unterstützen die Bedürfnisse der modernen Familien hinsichtlich Tagesstrukturen.

Stossrichtung:

- Wir erhalten die Attraktivität der Schule Würenlos und stärken, wo immer möglich, die bestehenden, funktionierenden Schulstrukturen.
- Die intensiven Schulreformen setzen wir inhaltlich, qualitativ und organisatorisch auf gutem Niveau um.
- Die Entwicklung der Schulinfrastruktur erfolgt planmässig.
- Wir unterstützen ein bedarfsgerechtes und ausreichendes Angebot an ausser-schulischer Kinderbetreuung (Kindertagesstätte, Mittagstisch etc.), das vorzugsweise auf privater Basis zur Verfügung gestellt wird.
- Das Bestreben nach Koordination der Berufsbildung («Lehre im Dorf») wird unterstützt.

Regionale Zusammenarbeit

Zusammenarbeit – wenn möglich

Wir arbeiten mit unseren Nachbargemeinden und der Region zusammen, wo immer es thematisch Sinn macht und es sich lohnt. Wir gestalten gemeinsam regionalen Lebensraum! – und bleiben gleichzeitig eigenständig. Mögliche

WürenLOS! Leitbild zur Gemeindeentwicklung

Themen der regionalen Zusammenarbeit sind z. B. Schule, soziale Dienste, Sicherheitsdienste, technische Dienste, Betagten- und Pflegeeinrichtungen, Raumplanung, Verkehrsplanung (Individualverkehr, öffentlicher Verkehr), Kultur, Verwaltung.

Stossrichtung:

- Die Option «Zusammenarbeit» verfolgen wir als eine zentrale strategische Position, um die Zukunftsaufgaben bewältigen zu können. Sie steht als Lösungsvariante in vielen Themen zur Verfügung.
- Übergeordnete Interessen wahren - in grossen Würfeln denken.

Würenlos NATUR

Raum und Umwelt

Dorfzentrum **Wir pflegen ein lebendiges und attraktives Dorfzentrum als Begegnungsort für alle.**

Im Rahmen der Ortsplanungsrevision wird ein Zentrumskonzept erstellt und in Etappen umgesetzt.

Stossrichtung:

- Wir entwickeln das Zentrumskonzept und setzen es etappenweise um.
- Wir verbinden das Zentrumskonzept mit dem Konzept Alterszentrum und weiteren Themen (Zentrumsscheune, Gasthof «Rössli», Cafeteria, Post, Spitex, Ärztehaus etc.).
- Wir fördern Integration und Begegnung.
- Wir fördern den ruhigen Verkehrsfluss.

Siedlungsraum **Der gestaltete Siedlungsraum (mit seinem gepflegten Ortsbild) und die natürliche Umgebung mit ihren Schönheiten (vgl. Natur, Landschaft, Naherholung) sind ein intaktes Ganzes.**

Wir verfolgen eine moderate, gesteuerte und qualitätsorientierte Siedlungsentwicklung, deren Grundlagen die bestehenden Infrastrukturen bilden.

Stossrichtung:

- Der Siedlungsraum wird weitgehend auf den heute bestehenden Raum begrenzt. Ein beschränktes Wachstum der Wohngebiete und Gewerbegebiete soll möglich sein. Nur minimalste Einzonungen!
- Qualitativ gute Freiräume und die Durchgrünung im Siedlungsraum haben - insbesondere bei Verdichtungen - einen hohen Stellenwert. Damit wird die Schönheit der Umgebung im Dorffinnern erhalten.
- Die Baugebietsreserven sollen optimiert genutzt werden. Verdichtungsmöglichkeiten werden moderat (sozial- und ortsbildverträglich) wahrgenommen.

**Natur und Landschaft,
Naherholung** **Würenlos ist natürlich eingefügt in eine schöne Landschaft und bietet mit seinen attraktiven Besonderheiten gesamtflächig Raum, Luft und Licht zum Leben.**

Mit seiner vielfältigen Natur- und Kulturlandschaft und guten Möglichkeiten der Naherholung verfügt Würenlos über ganz besondere Qualitäten. Indem wir eine nachhaltige Raum- und Siedlungsentwicklung fördern, schützen wir die Werte der Natur und erhalten die unterschiedlichen Lebens-, Landschafts- und Waldräume.

Stossrichtung:

- Wir setzen die Raumordnungsvorgaben von Bund und Kanton so um, dass sie die gewünschte qualitative Entwicklung begünstigen. Mit der Umsetzung der Bau- und Nutzungsordnung schützen wir die «grüne Insel» zwischen den Städten, die Auen und die Wälder. Wir setzen wichtige Eckwerte: keine Hochhäuser, beschränkte Verdichtung etc.

WürenLOS! Leitbild zur Gemeindeentwicklung

- Die Landschafts- und Waldentwicklungspläne werden schrittweise erarbeitet und umgesetzt.
- Der Bezug zu Furtbach und Limmat wird durch geeignete Massnahmen verstärkt.
- Landwirtschaft und Weinbau bleiben gut integriert.
- Die Besonderheiten von Landschaft und Natur werden regelmässig und kreativ kommuniziert, um sie im Bewusstsein zu halten.
- Wir arbeiten mit den umliegenden Gemeinden zusammen (kantonsübergreifend!).
- Wir arbeiten mit Organisationen zusammen, welche sich zum Ziel setzen, die zu schützenden Räume zu erhalten und zu fördern.
- Wir fördern die Begrünung mit einheimischen Gehölzen und sorgen für den Erhalt alter Baumbestände und Grünkorridore.

Wasser

Die Gewässer sind sicher und werden gepflegt.

Stossrichtung:

- Die Böschungen werden gepflegt.
- Die Aufwertung der natürlichen Bachführung durch Renaturierung erfolgt im Zusammenhang mit grossen Bachprojekten.
- Die Pflege des Fischbestandes wird durch langjährige Pachtvereinbarungen sichergestellt.
- Die natürliche Versickerung wird gefördert, um den Bach zu entlasten.
- Der Restwasserstand wird kontrolliert, die Wasserentnahme begleitet und kontrolliert, Verschmutzungen werden aktiv bekämpft.
- Das Limmatufer wird als Naherholungsgebiet erkennbar und zugänglich gemacht (Limmatuferweg).

Verkehr

Der Verkehr fliesst ruhig im gestalteten Strassenraum. Auch Strassenraum ist Lebensraum.

Wir stimmen in einem Gesamtverkehrskonzept die unterschiedlichen Mobilitätsbedürfnisse aufeinander ab. Die Verkehrssituation in der Gemeinde soll sich ebenso attraktiv gestalten wie die ausgezeichnete übergeordnete Verkehrslage (Autobahn A1, Anbindung an Bahn, Bus etc.).

Wir arbeiten mit hoher Priorität an der Verbesserung der Verkehrssituation in unserem Dorf. Dabei beziehen wir die Bevölkerung und Fachexperten mit ein.

Stossrichtung:

- Die Gestaltung des Strassenraumes ist wesentlich für das konkrete Erleben einer qualitativen Entwicklung.
- Zu Fuss oder mit dem Velo im Dorf unterwegs sein ist ein Erlebnis! Sichere Wege und ein dichtes und vielfältiges Netz sollen rege genutzt werden.
- Wir lassen unkonventionelle Lösungen zu.
- Die Verkehrsbelastung auf der Landstrasse und der Schulstrasse ist mit geeigneten Planungen und Massnahmen im Interesse der Wohnqualität zu stabilisieren.
- Wir setzen auf den öffentlichen Verkehr! Er soll intensiv genutzt werden und einen möglichst grossen Verkehrsanteil übernehmen.
- Die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer ist gewährleistet.
- Der Individualverkehr wird siedlungsverträglich abgewickelt.
- Die Infrastruktur wird durch sorgfältige Planung optimal genutzt. Unterhalt, Anpassungen, Um- und Ausbauten nehmen Bezug auf die Bedürfnisse des Dorfes und berücksichtigen die Wohnqualität ebenso wie ökonomische und ökologische Aspekte.

Energie

Wir sind «Teil des Ganzen» und tragen Sorge.

Würenlos setzt auf erneuerbare Energien und Energieeffizienz

Stossrichtung:

- Für alle öffentlichen Gebäude (eigene Liegenschaften) wollen wir langfristig einen Ausbau auf ein Niveau, das mit dem Minergie-Standard vergleichbar ist. Wir streben eine Energie-Versorgung mit erneuerbarer Energie an.
- Bei Neuerschliessungen und Neueinzonungen wird Minergie-Standard (oder mindestens gleichwertig) angestrebt.
- Entwicklungen zur Wärmenetz-Versorgung (z.B. AEW-Projekt) stehen wir offen gegenüber.

In Würenlos ARBEITEN

Wirtschaft und Verwaltung

Wirtschaft und
Gewerbe

Würenlos ist attraktiver Standort für Wirtschaft und Gewerbe mit einem vielfältigen Unternehmensmix.

Würenlos ist ein attraktiver Standort für kleinere und mittlere Unternehmen (KMU). Wir fördern einen vielfältigen Unternehmensmix und attraktive Rahmenbedingungen. Das Arbeitsplatzangebot soll erhalten und gefördert werden.

Würenlos hat ein attraktives Einkaufsangebot für den täglichen Bedarf.

Landwirtschaft,
Wald und Weinbau

Die Landwirtschaft und der Weinbau bewirtschaften grosse Flächen des Gemeindegebietes und tragen zu einem positiven Landschaftsbild bei. Die Waldwirtschaft der Ortsbürgergemeinde trägt die Entwicklung des Waldes wesentlich und sichert seine nachhaltige Nutzung.

Stossrichtung:

- Die Zentrumsaufwertung schafft gute Rahmenbedingungen für zentrale Dienstleistungen, Einkaufsmöglichkeiten und Möglichkeiten für gemischte Nutzung.
- Die Gewerbe- und Industriezonen werden auf Unternehmen in den Bereichen Gewerbe, Technologie und Dienstleistung ausgerichtet.
- Wir streben vor allem qualitatives Wachstum an; die bestehenden Arbeitsplätze sollen erhalten oder ausgebaut werden.
- Angebote im Dorf werden unterstützt, die Durchgängigkeit des Lokalen wird gefördert. Leben in Würenlos! (Angebot vom Bauernhof, vom lokalen Händler etc.).
- Die Verpachtung des Landwirtschafts- und Reblandes der Einwohnergemeinde und der Ortsbürgergemeinde wird prioritär den ortsansässigen Betrieben mit Vollerwerb verpachtet.

Öffentliche Finanzen

Unsere Finanzpolitik betreiben wir haushälterisch und nachhaltig.

Würenlos ist eine interessante Wohngemeinde und ein attraktiver Standort für Privatpersonen und kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Das überdurchschnittliche Angebot in der Gemeinde mit Freizeit-, Schul- und Sportanlagen steht in gesundem Verhältnis zur Steuerbelastung.

Der Finanzhaushalt der Gemeinde ist im Gleichgewicht, der finanzielle Handlungsspielraum ist gewahrt und die Gemeindeaufgaben werden erfüllt. Wir wollen den Steuerfuss auf moderater Höhe festsetzen und gleichzeitig ein dauerhaft attraktives Leistungsangebot der Gemeinde sicherstellen.

Stossrichtung:

- Wir pflegen eine jederzeit transparente und umsichtige finanzielle Führung der Gemeinde und eine ebensolche Berichterstattung.
- Wir pflegen eine gemeinsame Sicht auf die Finanzen und fördern laufend das Kostenbewusstsein und das Kostenverständnis
 - im Nettoaufwand
 - im Bereich Investitionen und Folgekosten
 - im Planungsbereich («auf Antrieb richtig!»)

- **Kosten senken**
Wir fordern und fördern Effizienz und Prozessorientierung. Wir suchen die kontinuierliche Reduktion des Nettoaufwandes zur Sicherung einer nachhaltigen Eigenfinanzierung.
- Die Investitionspolitik orientiert sich an den zukünftigen Erträgen.
- Wir straffen die Investitionen, indem wir eine rollende Planung auf 20 Jahre aufbauen (laufende Ermittlung der langfristig zu erwartenden durchschnittlichen Investitionen).
- Wir pflegen die dazu notwendigen durchgängigen Instrumente: strategische Grundlagen, Finanzplan, Budgetierung, Quartalsreporting, Kostenkontrolle, Internes Kontrollsystem (IKS), allenfalls externe Rechnungsprüfung (nicht nur minimal), Risiko-Management.
- Der langfristige Schuldenabbau wird, wenn immer möglich, angestrebt. Phasen des Schuldenaufbaus sind zur Bewältigung der Aufgaben unabdingbar.
- Wir wollen die aktuell gute Struktur der Steuerzahler halten.
- Wir gestalten den Steuerfuss aktiv.

Verwaltung und Behörden

Unsere Gemeindeverwaltung ist ein modernes Dienstleistungszentrum. Wir führen und kommunizieren proaktiv und professionell.

Unsere Gemeindeverwaltung mit ihren Mitarbeitenden, die Behörden und Gremien sind offen, bürgernah und qualifiziert. Die Gemeindeverwaltung ist ein Dienstleistungszentrum, das als solches verstanden wird und entsprechend eingerichtet ist.

Wir führen und kommunizieren proaktiv und professionell. Bevölkerung, engagierte Interessengruppen und politische Parteien werden kommunikativ gut einbezogen.

Stossrichtung:

- Unsere wiederkehrenden Strategie-Prozesse sind institutionalisiert und transparent. Die Bevölkerung wird periodisch in die wesentlichen Zukunftsprozesse einbezogen (erstmalig im Frühjahr 2018).
- Wir nehmen unsere Kunden und ihre Anliegen ernst. Wir agieren als Dienstleistungszentrum und verhalten uns jederzeit professionell. Wir sorgen für Versorgungssicherheit (Energie, Wasser, Entsorgung).
- Wir pflegen eine aktive Kommunikation mit allen Anspruchsgruppen und schaffen Vertrauen und Respekt. Wir kommunizieren proaktiv, nach innen und nach außen.
- Wir sorgen für eine gute Einbindung der Ortsbürgergemeinde.
- Wir führen die Prozesse, Aufträge und Projekte.
- Wir unterstützen die Mitarbeitenden mit klaren Aufträgen, mit Vertrauen und Rückhalt.
- Wir halten die Fitness von Verwaltung und Behörden hoch und bekennen uns zum eingeschlagenen Weg des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses.

Verabschiedet durch den Gemeinderat Würenlos am 25. Januar 2016